

Antragsteller (bei jurist. Personen/nichtrechtsfähigen Vereinen Name u. Sitz)

Zutreffendes ankreuzen!

Antrag auf Erteilung

- einer Stellvertretungserlaubnis gemäß § 9 Gaststättengesetz (GastG)
- einer vorläufigen Stellvertretungserlaubnis gemäß § 11 Gaststättengesetz (GastG)

I. Antragsteller (Erlaubnisinhaber, bei juristischen Personen und nichtrechtsfähigen Vereinen Personalien der Vertreter)

1. Name	Name und Vorname, Geburtsname (falls dieser vom Namen abweicht)
2. Geburtsdatum	Geburtsdatum und -ort (Gemeinde/Kreis)
3. Familienstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> getrennt lebend
4. Wohnung	Straße, Haus-Nr. Postleitzahl, Ort Telefon
5. Staatsangehörigkeit	bei Ausländern Aufenthaltserlaubnis bis erteilt durch

II. Gegenstand der Erlaubnis

Ich / Wir beantrage(n) die Erteilung	<input type="checkbox"/> einer unbefristeten Stellvertretungserlaubnis
	<input type="checkbox"/> einer bis _____ befristeten Stellvertretungserlaubnis
	<input type="checkbox"/> einer vorläufigen*) Stellvertretungserlaubnis (Geltungsdauer höchstens 3 Monate) die am _____ beginnen soll

*) wenn der Antragsteller selbst nur eine vorläufige Gaststättenerlaubnis besitzt oder der Stellvertreter noch nicht an einer lebensmittelrechtlichen Unterweisung teilgenommen hat.

III. Unternehmen und Erlaubnis

Die Stellvertretungserlaubnis soll zur Führung folgenden Betriebes gelten:

1. Name	Name und genaue Bezeichnung des Betriebes sowie Betriebsart (z. B. Speiselokal, Diskothek)
2. Betriebsstätte	Lage des Betriebes (Ort, Straße, Hausnummer)
3.	Der Antragsteller besitzt hierfür die gaststättenrechtliche Erlaubnis des Landratsamtes / der Stadt von _____ Aktenzeichen _____
4.	Der Antragsteller besitzt noch keine gaststättenrechtliche Erlaubnis, diese wurde jedoch beantragt bei _____ am _____

Musterschutz gem. Urheberrechtsgesetz Nachdruck und Nachahmung verboten!

Jüngling-Verlag für Verwaltung und Behörden · München · Mannheim · Bonn · Hammover Beestell-Nr. 85 015 · Antrag § 9 GastG

IV. Angaben zur Person des Stellvertreters

1. Namen	Name und Vorname, Geburtsname (falls dieser vom Namen abweicht)		
2. Geburtsdatum	Geburtsdatum und -ort (Gemeinde / Kreis)		
3. Familienstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> getrennt lebend		
4. Wohnung	Straße, Haus-Nr. Postleitzahl, Ort Telefon		
5. Staatsangehörigkeit	bei Ausländern Aufenthaltserlaubnis bis erteilt durch		
6. Persönliche Verhältnisse	Anhängige Strafverfahren		<input type="checkbox"/> ja, welche <input type="checkbox"/> nein
	Anhängige Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit		<input type="checkbox"/> ja, welche <input type="checkbox"/> nein
	Anhängiges Gewerbeuntersagungsverfahren nach § 35 GewO		<input type="checkbox"/> ja, welche <input type="checkbox"/> nein
7. Aufenthalt und berufliche Betätigung in den letzten drei Jahren	von – bis	Aufenthaltsort (Straße, Haus-Nr., Postleitzahl, Ort)	berufliche Betätigung

V. Notwendige Unterlagen

1. Führungszeugnis	<input type="checkbox"/> Für den Stellvertreter ist ein Führungszeugnis bei der Wohnsitzgemeinde beantragt worden.	<input type="checkbox"/> Ist ein Führungszeugnis beigelegt.
2. Auskunft aus dem Gewerbezentralregister	<input type="checkbox"/> Für den Stellvertreter ist ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister bei der Wohnsitzgemeinde beantragt worden.	<input type="checkbox"/> Ist ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister beigelegt.
3. Unterrichtsnachweis	<input type="checkbox"/> Der Stellvertreter hat sich am _____ zur lebensmittelrechtlichen Unterweisung bei der Industrie- und Handelskammer angemeldet.	<input type="checkbox"/> Der Unterrichtsnachweis ist beigelegt.

VI. Bemerkungen

Ich versichere / Wir versichern, daß die vorstehenden Fragen richtig und vollständig beantwortet sind.

Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers	Unterschrift des Stellvertreters

Stellungnahme der Gemeinde:

Persönliche Verhältnisse:

1. Bestehen gegen den Stellvertreter oder dessen Ehegatten begründete Bedenken hinsichtlich ihrer persönlichen und gewerblichen Zuverlässigkeit (siehe § 4 Abs. 1 Nr. 1 GastG)?	
2. Gehören zur Familie des Stellvertreters weitere erwachsene Angehörige, gegen die Bedenken hinsichtlich der persönlichen Zuverlässigkeit (siehe § 4 Abs. 1 Nr. 1 GastG) bestehen?	

Urschriftlich

an die Erlaubnisbehörde

Ort, Datum

Anlagen:

Unterschrift

Verantwortlich für die Verarbeitung ist das Landratsamt Donau-Ries in 86609 Donauwörth, Pflegstraße 2.
Wir verarbeiten Ihre Daten um Ihren Antrag auf Erteilung einer Stellvertretungserlaubnis nach GastG bearbeiten zu können.

Allgemeine Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet unter www.donau-ries.de/datenschutzhinweise abrufen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Bedarf von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter.